Projektbeschreibung Öko-Kleinprojekt

|  |
| --- |
| **Projekttitel** *Nennung eines Projektnamens, aus dem der Inhalt des Projekts deutlich wird.* |
| **Projektträger***Nennung der Kommune/Organisation/Person mit Rechtsform, Ansprechpartner und Kontaktdaten, die den Projektantrag stellt.* |
| **Projektgebiet***In welchem Ort bzw. Gemeinde soll das Projekt umgesetzt werden?* |
| **Projektpartner/Kooperation** *Mit welchen Projektpartnern soll das Projekt umgesetzt werden? Welche weiteren Akteure werden in das Projekt einbezogen? In welcher Form?* |
| **Ausgangssituation und Handlungsbedarf***Beschreibung der Ausgangslage und des Handlungsbedarfs bzw. Hintergrund des Projekts.* |
| **Projektziele***Welche Ziele sollen mit dem Projekt erreicht werden?*  |
| **Maßnahmen***Detaillierte Beschreibung der konkret geplanten Maßnahmen bzw. Projektbestandteile.*  |
| **Erwartete Ergebnisse***Nennung von konkreten Ergebnissen (anhand der Projektziele), die nach der Umsetzung des Projekts erreicht werden sollen.* |
| **Zeitrahmen***Geplanter Zeitraum, in dem das Projekt umgesetzt werden soll.*  |
| **Erwartete nachhaltige Wirkung für die Region** *Wirkung für die Region über das Projektende hinaus.* |
| **Anlagen***Ggf. Nennung weiterer Informationen, die der Projektbeschreibung beigelegt werden (Baupläne, Bilder etc.)* |
|  |
| *Wird von der Öko-Modellregion ausgefüllt*  |
| **Entscheidungskriterien und Entwicklungsziele der Öko-Modellregion****Entscheidungskriterien** für die Auswahl der geförderten Kleinprojekte: 1. **Leistet einen Beitrag zum Auf- und Ausbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten**

**oder/und** **leistet einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung für regionale Bio-Lebensmittel**1. **Leistet einen Beitrag zu den**[**Entwicklungszielen**](https://www.oekomodellregionen.bayern/guenztal/infos)**\* der Öko-Modellregion**
2. Leistet einen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Versorgung mit Bio-Lebensmitteln
3. Fördert die Vernetzung und Zusammenarbeit
4. Leistet einen Beitrag zur Bewusstseinsbildung für Akteure regionaler Bio-Wertschöpfungsketten und zeigt die Vorteile des Ökolandbaus auf
5. Weist einen innovativen Charakter für die Region auf

*Die Pflichtkriterien 1 und 2 müssen mit mindestens einem Punkt bewertet werden, ansonsten ist das Projekt nicht förderfähig. Pro Kriterium sind maximal 3 Punkte erreichbar. Maximal sind 18 Punkte erreichbar. Die erforderliche Mindestpunktzahl beträgt 9 Punkte.* \* **Entwicklungsziele** der Öko-Modellregion Günztal:* Aus- und Aufbau regionaler Bio-Wertschöpfungsketten
* Aus- und Aufbau von Netzwerken zwischen regionalen Akteuren entlang der Wertschöpfungskette (Erzeuger, Verarbeiter, Vermarkter, Verbraucher)
* Steigerung des regionalen Bio-Anteils in der Außer-Haus-Verpflegung
* Stärkung des ökologischen Bewusstseins und der Wertschätzung für regional erzeugte Bio-Lebensmittel
 |